

Als größte Bildungseinrichtung im Oldenburger Münsterland historisch und regional verankert ist die Universität Vechta heute international und zukunftsorientiert ausgerichtet: Rund 4.200 Studierende und mehr als 500 Beschäftigte forschen, lehren, arbeiten und studieren an der modernen Campusuniversität im Herzen Niedersachsens. Die Universität ist bestrebt, das Konzept einer nachhaltigen Entwicklung in alle ihre Funktionsbereiche zu integrieren.

Als Universität mit regionaler Verankerung und internationaler Orientierung ist die Universität Vechta um den Ausbau der Vernetzung zwischen Wissenschaft und Gesellschaft durch ihre Transferstelle bemüht und hat dafür u.a. den „Science-Shop Vechta/Cloppenburg“ mit Standort in Cloppenburg geschaffen.

Der Science Shop Vechta/Cloppenburg bearbeitet voraussichtlich ab Juni 2023 in Zusammenarbeit mit dem Kompetenzzentrum Regionales Lernen der Universität Vechta sowie externen Partneereinrichtungen das aus dem EU-Forschungsrahmenprogramm „Horizon Europe“ geförderte Bildungs- und Transferprojekt „LOESS - Literacy boost through an Operational Educational Ecosystem of Societal actors on Soil health“.

Vorbehaltlich der abschließenden Fördermittelbewilligung ist an der Universität Vechta voraussichtlich zum 1. Juni 2023 eine befristete Teilzeitstelle zu besetzen als

Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in
mit dem Schwerpunkt Wissenstransfer und Wissenschaftskommunikation
im Drittmittel-Projekt „LOESS“

bis Entgeltgruppe 13 TV-L/0,5

Wir bieten Ihnen eine interessante, abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit an der Schnittstelle zwischen Wissenschaft und Gesellschaft mit überregionaler Perspektive. Die Tätigkeit ist projektabhängig auf 36 Monate befristet.

Aufgaben

Sie sind zuständig für die organisatorische, inhaltliche sowie kommunikative Mitarbeit im Rahmen eines Projektes zur Erarbeitung von Bildungsprogrammen und -materialien zu Bodennutzungs-, -zustands und -entwicklungsfragen mit partizipativen Methoden.

- Dazu gehört u.a. die thematische und organisatorische Abstimmung mit Partneereinrichtungen in der Region, sowie überregional und international, die Vorbereitung, Betreuung und Durchführung von Veranstaltungen, das Projektmanagement sowie die Mitwirkung an der projektbezogenen Öffentlichkeitsarbeit. Sie arbeiten in diesem Kontext eng mit den Partneereinrichtungen sowie den o.g. universitären Einrichtungen zusammen.
- Sie führen im Rahmen des Projektes qualitative und quantitative Erhebungen durch.
- Sie begleiten organisatorisch und kommunikativ die Mitwirkung des „Science-Shop Vechta/Cloppenburg“ in nationalen und internationalen Netzwerken von Wissenschaftsläden und anderen Einrichtungen im Hinblick auf das genannte Projekt.
- Sie arbeiten an der Dokumentation und projektbezogenen Berichterstattung im Rahmen der regionalen Öffentlichkeitsarbeit und gegenüber unserer Fördereinrichtung mit.

Ihr Profil

- erfolgreich abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium,
- hohe Selbständigkeit, zielorientierte, effiziente Arbeitsweise und Teamfähigkeit,
- sehr gute EDV-Anwendungs-Kenntnisse und sehr gute englische Sprachkenntnisse,
- Flexibilität und Bereitschaft, an den Dienstorten Vechta und Cloppenburg sowie ggf. weiteren regionalen Standorten mobil und einsatzfähig zu sein.

Erwünscht

- Interesse und/oder Erfahrungen in den Bereichen Wissenschaftskommunikation, Wissenstransfer und/oder Partizipative Wissenschaft,
- Erfahrungen im Rahmen internationaler Verbundprojekte,
- Erfahrungen im Umgang mit dem Content Management System TYPO3,
- Erfahrungen im Veranstaltungsmanagement und in der Öffentlichkeitsarbeit.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an das Referat Forschungsentwicklung und Wissenstransfer, Herrn Dr. Daniel Ludwig (daniel.ludwig@uni-vechta.de), oder an das Kompetenzzentrum Regionales Lernen der Universität Vechta, Herrn Prof. Dr. Leif Mönter (leif.moenter@uni-vechta.de).

Senden Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Zeugnisse) per E-Mail (zusammengefasst in einer einzelnen pdf- Datei) unter Angabe der Kennziffer 23/19/SSVC bis zum 11.04.2023 an:

Präsidium der Universität Vechta
bewerbung@uni-vechta.de

Die Universität Vechta schätzt und fördert die Vielfalt der Menschen an der Universität und setzt sich aktiv für Chancengerechtigkeit ein. Dieses Selbstverständnis ist maßgebend für alle Auswahlverfahren. Schwerbehinderte Bewerber*innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.